

## Andreas Scheuer: Zweitstimme für CSU stärkt Mittelstand in Bayern und Passau

In der Regierungszeit von Angela Merkel hat sich die Arbeitslosenzahl halbiert und die Zahl der Arbeitsplätze liegt auf einem Rekordhoch, zog CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer bei der Mitgliederversammlung der Mittelstands-Union in Passau Bilanz. Gerade Niederbayern hat in den letzten Jahrzehnten einen einzigartigen Aufschwung genommen und ist von der Aufsteiger-Region zur Premium-Region von europäischem Rang geworden.

Von dieser Entwicklung profitierten nicht nur Industrieunternehmen wie die ZF oder BMW, sondern auch viele Mittelständler aus Stadt und Landkreis Passau, die in ihrem Segment national und international zur Weltspitze gehören, wie MU-Kreisvorsitzender Klaus Fiedler bestätigte. Vor diesem Hintergrund seien politische Forderungen der AfD nach einem Ausstieg aus dem EURO-Raum und der Aufkündigung von internationalen Handelsabkommen Gift für die Wirtschaft und gefährden Unternehmen und Arbeitsplätze.

Andreas Scheuer machte aber auch deutlich, dass man sich auf den Erfolgen der Vergangenheit nicht ausruhen darf. Die CSU hat deshalb im „Bayernplan“ klar dargelegt, welche Herausforderungen die nächsten Jahre bringen und wie man sie lösen will. Beispielhaft nannte er das „Mega-Thema“ Digitalisierung. Sowohl Unternehmer als auch Arbeitnehmer stehen vor gewaltigen Veränderungen der Arbeitswelt, so der Abgeordnete. Ziel der CSU ist das beste High-Speed-Netz der Welt sowie die Vollabdeckung im Mobilfunk in allen Regionen. Niederbayern ist Autoland – und dass muss so bleiben! Ziel der CSU ist es, bis 2020 die beste und dichteste Infrastruktur für E-Mobile in Deutschland zu schaffen.

Auch die Forderungen der Mittelstands-Union in Passau nach mehr Flexibilität für Arbeitszeit und Arbeitsort sind zentrale Themen des CSU-Programms. Wir wollen eine neue Kultur der Partnerschaft für die Arbeitszeitregelungen zwischen Beschäftigten und Betrieb mit praxisgerechten Lösungen für alle, gerade für Dienstleistungen, Gastronomie und kleinere Betriebe.

Für den Mittelstand ist aber auch der Fachkräftemangel ein Mega-Thema, machten die MU-Mitglieder deutlich. Auf großen Zuspruch stößt das Festhalten der CSU an der dualen Ausbildung und dem Meisterbonus. Allein damit wird aber der Mangel an qualifizierten Fachkräften nicht zu lösen sein. Hier muss an weiteren Lösungen gearbeitet werden, gaben die Mitglieder Andreas Scheuer am Ende der Veranstaltung als Hausaufgabe mit auf dem Weg.



Die Spitze der Passauer MU ist sich einig: Der Bayernplan der CSU bietet beste Perspektiven für eine gute Mittelstandspolitik für unsere Region (im Bild v.l.n.r.: Wolfgang Leitl, Max Fuchs, Michael Hasenberger, MdB Andreas Scheuer, Rosemarie Weber, Markus Mildenerger, MU-Kreisvorsitzender Klaus Fiedler, Dr. Chrysant Fischer, CSU-Kreisvorsitzender Prof. Dr. Holm Putzke, MdL Prof. Dr. Gerhard Waschler, Kai Tiemer und Armin Baisch).